

## Neuer Transportinkubator für Früh- und Neugeborene in der Euregio-Klinik (21. Juli 2011)

Mit hochwertiger Ausführung und neuester Technik ist bessere und schnellere Hilfe für unsere kleinsten Patienten möglich. In der Kinderklinik (Perinatalzentrum Level II) wurde der gemeinsam von der Euregio-Klinik, vom Deutschen Roten Kreuz und vom Landkreis angeschaffte Transportinkubator (Kosten 76.000 Euro) von der Firma „Mefina Medical“ für Früh- und Neugeborene vorgestellt.

Mit dem neuen Gerät können akut und schwer erkrankten Früh- und Neugeborenen sicherer und - durch vereinfachte Handhabung - schneller zur Behandlung in ein spezialisiertes Krankenhaus gebracht werden. „Auch wenn ein Kind nach einer Hausgeburt nicht hundertprozentig gesund ist, wird es damit abgeholt. Es ist die sicherste Art, um Neugeborene zu transportieren“, erklärte Herr Dr. Jörg Langlitz, Chefarzt der Kinderklinik. Auch zum Rücktransport der kleinen Patienten in die Euregio-Klinik wird der „Neo Save“ ebenfalls eingesetzt.

